



Woher kommen kleine Spinnen?

Susi: „Faden für Faden, so geht das!“

Name: _____

Fragen

1. Woraus schlüpfen die kleinen Spinnen?

.....

2. Wie heißt das Päckchen aus Seide?

.....

3. Was machen manche Spinnen mit ihrem Kokon?

.....

Malfeld

Male einen Kokon und drei kleine Spinnen daneben.

Für Erwachsene

- Kokon ist nicht gleich Kokon. Das Seidenpäckchen der Spinne heißt fachlich Eikokon. Beim Schmetterling heißt die Hülle der Puppe ebenfalls Kokon — ein gutes Gespräch, falls Ihr Kind beides kennt: Aus dem Spinnen-Kokon schlüpfen viele kleine Spinnen, aus dem Schmetterlings-Kokon kommt ein Tier.
- Nur anschauen, nicht öffnen. Eikokons findet man im Sommer und Herbst unter Blättern, in Mauerritzen, an Fensterrahmen oder in Kellerecken. Ein geöffneter Kokon trocknet aus; die Eier gehen dann zugrunde.
- Spinnen nicht anfassen, sondern beobachten. Nach dem Herumsuchen im Garten Hände waschen.
- Der Mal- und Zeigeteil braucht nichts weiter als Papier und Stifte. Es gibt bei diesem Thema keinen Versuch mit Tieren.

- Wenn Ihr Kind viele kleine Spinnen in einer Ecke entdeckt: Das ist ein frisch geschlüpftes Geschwisterknäuel. Es löst sich nach wenigen Tagen von selbst auf.